



Abschrift – P R O T O K O L L

Aufgenommen anlässlich der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2021 im Saal Tannheim.

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Markus Eberle, Bgm.-Stv. Ing. Harald Kleiner, GV Ewald Mariacher, GR Andreas Reinstadler, GR Christoph Rief, GR Viktor Zobl, GR Hermann Sammer, GR DI Pia Zobl, GR Dominik Grad, Georg Grad (Ersatzgemeinderat für GR Monika Kofler), Maria Dovits (Ersatzgemeinderat für GR Miriam Ruepp), Florian Haider (Ersatzgemeinderat für GR Ramona Rief)

Entschuldigt:

GR Monika Kofler, GR Adalbert Gugger, GR Ramona Rief, GR Miriam Ruepp

1.) Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Markus Eberle teilt dem Gemeinderat wissenswerte Informationen über die Geschehnisse im Dorf mit und berichtet über diverse kleine Erneuerungen sowie über Projekte und Veranstaltungen seit der letzten Gemeinderatssitzung:

- Der Bürgermeister berichtet, dass die E-Paper (digitale Anzeigen) an den Haltestellen bereits teilweise installiert wurden. Die Umstellung sollte im nächsten Jahr abgeschlossen werden.
- Das Heizwerk am Berg ist mittlerweile in Betrieb gegangen. Der Bürgermeister gratuliert der Bionahwärme Berg zum Schritt in eine nachhaltige Energie.
- Mittlerweile hat die Bauverhandlung der TIGEWOSI stattgefunden. Die Gemeinde Tannheim plant fünf Wohnungen im Erdgeschoss für das betreute Wohnen zu betreiben, die Gemeinde Schattwald wird ebenfalls eine Wohnung betreiben. Baustart der neuen Wohnanlage ist im Frühjahr 2022 und die Übergabe ist im Jahr 2023 geplant.
- Weiters berichtet der Bürgermeister vom aktuellen Planungsstand des Gasthaus Vilsalpsee. Die geplante Umkehrschleife ist zwischenzeitlich naturschutz- und wasserrechtlich genehmigt. Die Ausschreibung der verschiedenen Gewerke für das Gasthaus erfolgt demnächst. Der Bürgermeister dankt den Mitgliedern des Bauausschusses für die gute Zusammenarbeit.
- Die Betonarbeiten des Umbaus vom Roten-Kreuz konnten nach anfänglichen Schwierigkeiten (diverse Preissteigerungen) fertiggestellt werden. Der Holzbau wurde witterungsbedingt ins nächste Jahr verschoben.
- Der Bürgermeister appelliert, dass bezüglich der Freizeitwohnsitzproblematik mit der Verlängerung des Raumordnungskonzeptes eine strengere Linie eingeschlagen werden muss. Der Wohnraum ist sonst nicht mehr leistbar.

2.) Festsetzung des Voranschlages 2022

Die Kerndaten des Haushaltsplanes 2022 inkl. Mittelfristigen Finanzplan (MFP) bis 2026 werden dem Gemeinderat vorgetragen. Größere Anschaffungen wie, Umbau Rot-Kreuz-Gebäude Ortsstelle Tannheim, Brückensanierungen, Instandhaltung Wege und Straßen, Neubau Gasthaus Vilsalpsee, usw. werden genauer erklärt.

Der Haushaltsplan wurde nach den neuen Vorgaben der VRV 2015 mit Bestandteilen gem. § 6 Abs. 9 BGB1. II Nr. 313/2015 idgF erarbeitet.

Aufwände € 8.885.400,-; Erträge € 8.675.500,-; negativer Finanzierungshaushalt € 209.900,-. Der negative Finanzierungshaushalt wird mit dem positiven Kassabestand vom Vorjahr ausgeglichen.

Abgabenerhöhungen betreffen die Kanalbenützungsgebühren (€ 2,33) und Wasserbenützungsgebühr (€1,09). Alle anderen Abgaben bleiben unverändert.

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** den Entwurf des Voranschlages, also alle in § 5 VRV 2015 sowie die in der Tiroler Gemeindeordnung vorgesehenen Bestandteile und Anlagen, wie den Vorhabennachweis, den mittelfristigen Finanzplan bis 2026, den Dienstpostenplan, den Stellenplan und die Verordnung über die Gebühren- und Indexanpassungen.

3.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Anpassung der Verordnung über die Gebühren- bzw. Indexanpassungen

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** die Anpassung der Verordnung über die Gebühren- bzw. Indexanpassungen ab 01.01.2022.

4.) Aussprache bzw. Beschlussfassung über den öffentlichen Verkehr zum Vilsalpsee

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** Abstand vom Angebot der VVT zu nehmen und die Fahrten im Winter mit der Tannheimer Alpenexpress Personenbeförderungs GmbH zu betreiben.

5.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Umwidmung einer Teilfläche der GP 4973/1 (Bauhof)

Der Gemeinderat der Gemeinde Tannheim beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom AB AWuP ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf vom 13.10.2021, mit der Planungsnummer 832-2021-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Tannheim im Bereich der GP 4973/1, 4973/2 KG 86036 Tannheim zur Gänze durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Tannheim vor:

Umwidmung

Grundstück 4973/1 KG 86036 Tannheim rund 1543 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Recyclinghof mit Nebengebäude und Nebengebäude des Bauhofs
weitere Grundstück 4973/2 KG 86036 Tannheim rund 599 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Recyclinghof mit Nebengebäude und Nebengebäude des Bauhofs in Geplante örtliche Straße § 53.1
sowie rund 599 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Recyclinghof mit Nebengebäude und Nebengebäude des Bauhofs in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

6.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Grundteilung einer Teilfläche der GP 4973/1 ins öffentliche Gut

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** die Grundabtretung einer Teilfläche der GP 4973/1 und 4973/2 von 600m² zur GP 5644 (Vereinigung öffentliches Gut) im Bereich des Bauhofes.

8.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Fristverlängerung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** die Beantragung einer Fristverlängerung für die Fortschreibung des ÖRK um weitere 3 Jahre.

9.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Mitgliedschaft im Verein Regionalentwicklung Außerfern / LAG Außerfern, für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2030) im Rahmen der LEADER/CLLD

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen** die Verlängerung der Mitgliedschaft beim Verein REA für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2030) vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER/CLLD- Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung des Ministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

10.) Aussprache bzw. Beschlussfassung - Verlängerung des Pachtvertrages für das Objekt "Vilsalpseestraße 21"

Der Gemeinderat beschließt mit **12 : 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen**, den Mietvertrag für das Wohnhaus "Vilsalpseestraße 21" bis November 2022 zu verlängern.

14.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Keine Wortmeldungen.



Der Bürgermeister
Markus Eberle e.h.